

<http://blog.de.erste-am.com/2016/03/11/breite-streuung-bleibt-gebot-der-stunde/>

Breite Streuung bleibt Gebot der Stunde

Paul Severin



© © iStock.com

Gerhard Beulig, zuständiger Fondsmanager für die YOU INVEST Familie, geht davon aus, dass uns die hohen Schwankungen an den Kapitalmärkten noch eine Zeit lang begleiten werden. Die Zentralbanken seien in ihrer extremen Zinspolitik gefangen: die Zinsen bleiben daher für kurzfristige Veranlagungen bei quasi Null Prozent – eine Trendwende ist nicht in Sicht. Anlegerinnen und Anleger, die auf längere Sicht zumindest die Inflation verdienen möchten, kommen an einer Kapitalmarktveranlagung nicht vorbei. Derzeit bevorzugt das Fondsmanagement aufgrund der positiven Zinsdifferenz die USA gegenüber der Eurozone, Aktien werden neutral beurteilt, das Währungsrisiko bleibt abgesichert.

Viele Anlegerinnen und Anleger sind ob der Schwankungen am Kapitalmarkt und ihrem Investmentfonds verunsichert. Wie schätzen Sie die Entwicklung ein?

Gerhard Beulig: Die Kursschwankungen waren seit Auflage der YOU INVEST ausgeprägt – sowohl nach oben als auch nach unten. Im ersten Jahr wurden wir von den Zinsmärkten und den Aktienmärkten überdurchschnittlich verwöhnt – seit August des Vorjahres kam es bei den meisten Börsen zu teils kräftigen Kursrückgängen. Die Schwankungen werden uns noch eine Zeit lang begleiten – mittelfristig erwarte ich wieder ein ruhigeres Fahrwasser.

Was ist der Grund für die hohe Volatilität?

Beulig: Die amerikanische Notenbank hat im Vorjahr erstmals die Leitzinsen erhöht und versucht, damit eine Trendwende in ihrer Geldpolitik einzuleiten. Allerdings gestaltet sich das Unterfangen schwieriger als erwartet, da global betrachtet eine Abschwächung der Wirtschaft erwartet wird. Die Rohstoffpreise sind massiv gefallen, was man am Ölpreis sieht, die Wachstumslokomotive China hat sich verlangsamt und die geopolitischen Risiken sind unverändert hoch.

Gerhard Beulig ist seit 2001 im Unternehmen tätig. Er leitete den Credit Bereich in der Fixed Income Division für neun Jahre und übernahm 2010 die Leitung des Asset Allocation Bereichs der ERSTE-SPARINVEST KAG/ Erste Asset Management. Beulig ist seit 1991 im Wertpapierbereich tätig. Gerhard Beulig ist CFA -und CEFA Charterholder und Vizepräsident der Finanzanalystenvereinigung CFA Society Austria.

Warum sollte man investiert bleiben?



Gerhard Beulig,
Senior Fondsmanager Multi-Asset-Management

Beulig: Die Ausgangslage für den Sparer ist unverändert. Die Zinsen am Spargbuch sind quasi bei Null Prozent, gleichzeitig steigen die Verbraucherpreise. Die Inflation betrug in Österreich im Jänner 1,28%. Anlegerinnen und Anleger, die auf längere Sicht zumindest die Inflation verdienen möchten, kommen an einer Kapitalmarktveranlagung nicht vorbei. Der Preis dafür sind die Kursschwankungen.

Der im Jahr 1999 verstorbene Börsenexperte André Kostolany hat einmal gesagt: „Kaufen Sie Aktien, nehmen Sie Schlaftabletten und schauen Sie die Papiere nicht mehr an. Nach vielen Jahren werden Sie sehen: Sie sind reich.“ Ist diese Weisheit immer noch gültig?

Beulig: Aktien sind im Vergleich mit niedrig rentierenden Staatsanleihen aufgrund der höheren Dividenden- und Gewinnrendite attraktiv. Deshalb bieten Aktien auf längere Sicht die Chance auf einen Mehrertrag. Unser Ziel

bei den YOU INVEST Fonds ist es durch die aktive Veranlagung in verschiedene Anleihen- und Aktiensegmente eine attraktive Rendite zu erwirtschaften.

Welche Strategie sollte man in diesen turbulenten Zeiten verfolgen?

Beulig: Eine aktive gemanagte Veranlagung in mehrere Anlageklassen wie es YOU INVEST bietet, ist für viele Anlegerinnen und Anleger eine gute Wahl. Man sollte das langfristige Ziel nicht aus den Augen verlieren und auch in schwierigen Zeiten an der Veranlagung fest halten. Wer die Möglichkeit hat, kann den Fonds eventuell aufstocken oder regelmäßig in den Fonds investieren und damit die niedrigeren Kurse ausnutzen.

Was ist denn das besondere an YOU INVEST?

Beulig: Wir können bei den YOU INVEST Fonds wenn nötig die Aktienquoten auf Null Prozent zurückfahren. Das haben wir beispielsweise beim YOU INVEST solid zu Beginn der Marktturbulenzen im August 2015 bis Ende September gemacht. Wir wollen damit erreichen, dass die Wertentwicklung der Fonds gegenüber Kapitalmarktschwankungen unabhängiger wird.

Des Weiteren steht Transparenz an oberster Stelle: Es gibt eine eigene Webseite (www.youinvest.at) die täglich über die Entwicklungen des Fonds berichtet. Zudem findet man dort Fondsberichte, Videos, einen eigenen News-Bereich und Einladungen zu diversen Schulungen.

Welchen YOU INVEST-Fonds würden Sie bevorzugen?

Beulig: Die Frage ist falsch gestellt. Es gibt die YOU INVEST-Fonds in vier verschiedenen Ausprägungen, von sicherheitsorientiert mit maximal 10% Aktienquote beim YOU INVEST solid bis spekulativ und maximal 70% Aktien wie beim YOU INVEST progressive. Jede Anlegerin und jeder Anleger kann je nach Risikotoleranz und Behaltdauer die geeignete Variante aussuchen. Auf längere Sicht bietet die risikoreichste Variante die größte Chance auf Ertrag.

Wie sind die Fonds derzeit veranlagt?

Beulig: Wir nutzen derzeit die höheren Zinsen in den USA und haben zuletzt den Anteil von US-Staats- und US-Unternehmensanleihen zu Lasten von Euro-Geldmarkt und Euro-Staatsanleihen erhöht. Das US-Dollar-Risiko wird dabei abgesichert. Die maximal erlaubte Aktienquote wird in den Fonds derzeit nur zur Hälfte ausgenutzt. Wir verfolgen aktuell in Summe eine eher konservative, ausgewogene Strategie.

Welche Ertragserwartungen haben Sie für die Fonds?

Langfristig gehe ich von einer durchschnittlichen Wertsteigerung der Fonds, je nach Risikoausprägung, von ca. 1% bis 5% p.a. aus. Zu berücksichtigen ist die empfohlene Behaltdauer von mindestens sechs Jahren. *)

*) In der angeführten Ertragserwartung ist der bei Kauf anfallende einmalige Ausgabeaufschlag in Höhe von bis zu 4,00% und andere ertragsmindernde Kosten wie individuelle Konto- und Depotgebühren sowie Steuern nicht berücksichtigt.

Hinweis: Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Entwicklungen.

Übersicht Wertentwicklung und Aufteilung Anlageklassen per 9.3.2016

YOU INVEST solid

Wertentwicklung seit Auflage p.a. * 3,44 %
Performance seit Jahresbeginn* 0,73 %

Aufteilung auf Anlageklassen:

Anleihen 67,47 %
Gelder / kurzfristige Anlagen 22,16 %
Rest 4,97 %
Aktien 3,58 %
Alternative Strategien / Sonstige 1,83 %

YOU INVEST balanced

Wertentwicklung seit Auflage p.a. * 2,30 %
Performance seit Jahresbeginn* -0,31 %

Aufteilung auf Anlageklassen:

Anleihen 57,88 %
Aktien 15,14 %
Gelder / kurzfristige Anlagen 12,87 %
Alternative Strategien / Sonstige 9,15 %
Rest 4,97 %

YOU INVEST active

Wertentwicklung seit Auflage p.a. * 1,76 %
Performance seit Jahresbeginn* -0,91 %

Aufteilung auf Anlageklassen:

Anleihen 53,55 %
Aktien 25,59 %
Alternative Strategien / Sonstige 9,33 %
Gelder / kurzfristige Anlagen 6,55 %
Rest 4,97 %

YOU INVEST progressive

Wertentwicklung seit Auflage * -4,25 %
Performance seit Jahresbeginn* -1,33 %

Aufteilung auf Anlageklassen:

Anleihen 49,47 %
Aktien 36,44 %
Alternative Strategien / Sonstige 8,85 %
Gelder / kurzfristige Anlagen 5,25 %

**) Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt lt. OeKB Methode. In der Wertentwicklung ist die Verwaltungsgebühr berücksichtigt. Der bei Kauf anfallende einmalige Ausgabeaufschlag in Höhe von bis zu 4,00 % und andere ertragsmindernde Kosten wie individuelle Konto- und Depotgebühren sind in der Darstellung nicht berücksichtigt. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Bitte beachten Sie, dass Wertentwicklungen unter fünf Jahren automatisch ab Produktbeginn gelten. Wertentwicklungen unter zwölf Monaten haben aufgrund der kurzen Dauer wenig Aussagekraft.*

WEITERE INFORMATIONEN:

Zur YOU INVEST Webseite: www.youinvest.at

Hier geht es zu den Fonds:

Link zu YOU INVEST solid:

http://www.erste-am.at/de/private_anleger/fonds/suche/1-129401/overview

Link zu YOU INVEST balanced:

http://www.erste-am.at/de/private_anleger/fonds/suche/1-129201/overview

Link zu YOU INVEST active:

http://www.erste-am.at/de/private_anleger/fonds/suche/1-129001/overview

Link zu YOU INVEST progressive:

http://www.erste-am.at/de/private_anleger/fonds/suche/1-134101/overview

Warnhinweise gemäß InvFG 2011

YOU INVEST solid, der YOU INVEST balanced, der YOU INVEST active und der YOU INVEST progressive können zu wesentlichen Teilen in Anteile an Investmentfonds (OGAW, OGA) iSd § 71 InvFG 2011 investieren.

Hinweis: Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Entwicklungen.

Wichtige rechtliche Hinweise

Hierbei handelt es sich um eine Werbemitteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Erste Asset Management GmbH, RINGTURM Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. und ERSTE Immobilien Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. Unsere Kommunikations Sprachen sind Deutsch und Englisch.

Der Prospekt für OGAW-Fonds (sowie dessen allfällige Änderungen) wird entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 idgF erstellt und im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht. Der vereinfachte Prospekt der ERSTE Immobilien Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. wird entsprechend den Bestimmungen des ImmoInvFG 2003 idjF erstellt und im „Amtsblatt zur Wiener Zeitung“ veröffentlicht. Für die von der ERSTE-SPARINVEST Kapitalanlagegesellschaft m.b.H., Erste Asset Management GmbH, RINGTURM Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. und ERSTE Immobilien Kapitalanlagegesellschaft m.b.H. verwalteten Alternative Investment Fonds (AIF) werden entsprechend den Bestimmungen des AIFMG iVm InvFG 2011 „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ erstellt.

Der Prospekt, die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“, der vereinfachte Prospekt sowie die Wesentliche Anlegerinformation/KID sind in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf der Homepage www.erste-am.com bzw. www.ersteimmobilien.at abrufbar und stehen dem interessierten Anleger kostenlos am Sitz der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der jeweiligen Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts bzw. des vereinfachten Prospekts, die Sprachen, in denen die Wesentliche Anlegerinformation/KID erhältlich ist sowie allfällige weitere Abholstellen der Dokumente sind auf der Homepage www.erste-am.com bzw. www.ersteimmobilien.at ersichtlich.

Diese Unterlage dient als zusätzliche Information für unsere Anleger und basiert auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Personen zum Redaktionsschluss. Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Bedürfnisse unserer Anleger hinsichtlich des Ertrags, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu.

Da es sich hierbei um einen Blog handelt, werden die in den jeweiligen Einträgen angegebenen Daten und Fakten sowie Hinweise nicht aktualisiert. Diese entsprechen dem Redaktionsstand zum oben angeführten Datum. Die jeweils aktuellen Daten und Hinweise in Bezug auf Fonds entnehmen Sie bitte den Angaben unter dem Menüpunkt „Fondssuche“ auf www.erste-am.at.



Paul Severin

Paul Severin ist seit April 2008 bei der Erste Asset Management GmbH tätig. Bis 2012 verantwortete er das Produktmanagement des Unternehmens, seit April 2012 leitet er die Communications und PR Aktivitäten. Vorher war er von 1999-2008 als Leiter des Aktienfondsmanagements und stellvertretender Leiter für institutionelle Fonds bei Pioneer Investments Austria in Wien tätig.

Seine Karriere im Wertpapiergeschäft startete er bereits 1992 bei der Constantia Privatbank als Portfoliomanager und Analyst. Von 1994 - 1999 war er als Primäranalyst bei der Creditanstalt Investmentbank in Wien.

Er hat internationale Wirtschaftswissenschaften an der Universität Innsbruck und an der Marquette University in Milwaukee/WI/USA studiert. Vor seinem Studium arbeitete er bei der Dornbirner Sparkasse im Bereich Akkreditive und Exportfinanzierung.

Paul Severin ist Mitglied des Vorstands der ÖVFA (Österreichische Vereinigung für Finanzanalyse und Asset Management) und CEFA-Charterholder.